



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

Pressemitteilung

29. November 2024

Norwegen tritt TIPS bei – norwegische Krone wird Teil des Echtzeitzahlungsdienstes des Eurosystems

- EZB und Norwegen unterzeichnen Vereinbarung über den Beitritt Norwegens zu TIPS
- Norwegische Krone wird vierte in TIPS verfügbare Währung für die Abwicklung von Echtzeitüberweisungen

Die Europäische Zentralbank (EZB) und die Norges Bank haben heute eine Vereinbarung über den Beitritt Norwegens zum Zahlungsdienst TARGET Instant Payment Settlement ([TIPS](#)) des Eurosystems unterzeichnet. Damit ist die norwegische Krone die vierte Währung, die für Abwicklungen in TIPS zur Verfügung stehen wird. Außerdem darin vertreten sind der Euro, die schwedische Krone und – ab April 2025 – die dänische Krone.

Die Aufnahme der norwegischen Krone in TIPS, einem der TARGET-Services des Eurosystems, ist für das erste Halbjahr 2028 vorgesehen und wird den Marktteilnehmerinnen und -teilnehmern in Norwegen ermöglichen, Zahlungen in Echtzeit rund um die Uhr in Zentralbankgeld abzuwickeln. Auf diese Weise werden Norwegens Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen Teil der europäischen Nutzergemeinschaft des TIPS-Service. Die laufenden Arbeiten zur Einführung eines [währungsübergreifenden Abwicklungsdienstes](#) in TIPS, bei dem Zahlungen zwischen allen TIPS-Währungen durchgeführt werden können, schließen nun auch die norwegische Krone mit ein.

Nach Unterzeichnung der Vereinbarung äußerte EZB-Präsidentin Christine Lagarde ihre Freude darüber, dass Norwegen den TARGET Instant Payment Settlement Service des Eurosystems zur Abwicklung von Echtzeitüberweisungen in norwegischer Krone nutzen wird. „Norwegen ist das erste Nicht-EU-Land im Europäischen Wirtschaftsraum“, so Lagarde, „das sich einem der TARGET-Services des Eurosystems anschließt. Dies ist ein Indiz für die verstärkten Wirtschaftsbeziehungen innerhalb Europas und die Attraktivität von TIPS.“

Ida Wolden Bache, Gouverneurin der Norges Bank, erklärte, eine gut funktionierende Lösung für Echtzeitzahlungen sei ein wichtiger Bestandteil eines effizienten Zahlungssystems. Die Vereinbarung mit der EZB werde dafür sorgen, dass die Entwicklung der Infrastruktur für Echtzeitzahlungen in norwegischer Krone mit der in anderen nordischen Staaten und im Rest von Europa Schritt halten könne.

Die TARGET-Services werden vom Eurosystem entwickelt und betrieben. Überweisungen zwischen Banken, Unternehmen und Privatpersonen werden darin in Zentralbankgeld abgewickelt. Alle TARGET-Services sind mehrwährungsfähig. Über das rund um die Uhr verfügbare TIPS können Echtzeitzahlungen bereits in zwei Währungen abgewickelt werden, und zwar in Euro und in schwedischer Krone. Ab April 2025 kommt noch die dänische Krone hinzu.

Kontakt für Medienanfragen: [Nicos Keranis](#), Tel.: [+49 172 7587237](#).

Anmerkung

- Fotos von der Unterzeichnung der Vereinbarung finden Sie [hier](#).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.